

vnd Lineal nach der Mechanischen Art angefertiget / sie alsdann durch der Menschen Sinnlichkeit habe gubernieren lassen / vnd also in wehrendem daher laborieren / ganz Herzerquickende / die Form des Creuzes Christi hiehero zugebrauchen / sehr liebreich beygefallen / da dann auff dem Stammem des Creuzes / so wol auch an desselben beeden Seiten-Armen / gar füglich vnd in guter Ordnung die Lagerstätten vnd Bettstättlin / der armen francken Christlichen Menschen / zustellen. Im mittel des Kreuzes aber / der Erste vordere Altar / in gestalt des Herzens / der andere ober Altar aber das Haupt / vnseres Erlösers vnd Seeligmachers Jesu Christi / als er am Stammem des Creuzes für vns arme Sünder gelitten / seine Gnadenreiche Armb vber die Lagerstatt der Nothleidenden außgestreckt / denselben sein Gnadenreiches Herz / in darreichung des heiligen Abendmals mitgetheilet / in gleichem sein heiliges Haupt in loco des obern grossen Altars / gegen der werthen Christenheit naigete. Welches dann für ein sehr liebreiche Figur in diesem Hospittals-Gebaw mag angesehen / hierbey stettigß des Leydens vnd Sterbens vnseres einigen Erlösers vnd Seeligmachers Jesu Christi zuerinnern / beneben hiervon gute Gedancken zuerwecken gar wol dienen kan. Welches dem miltreichen vnd gutherzigen Leser / ich zum Eingang dieses Wercks / jene / den armen vnd dürfftigen gutes zuerweisen / Anleitung zu geben / nicht vmbgehn sollen / vnd thue denselbigen in Gottes des Allmächtigen Schutz / Schirm / beneben guter Gesundheit / vnd allem selber desiderierendem Volergehn / bevelhen. Actum Vlm den 27. Februarij, Anno 1655.

Joseph Furttenbach / der Elter.

Discurs /